

Kirchberg, Ursula (Illustratorin)

Künstlerischer Teilvorlass

Ursula Kirchberg wurde am 06.05.1938 in Hamburg geboren und wuchs im nahen Ahrensburg auf.

Von 1957 bis 1961 studierte sie Zeichnen, Malen, Schrift und Typographie an der Werkkunstschule Hamburg, der heutigen HAW Hamburg. Erste veröffentlichte Illustrationen folgten unmittelbar im Anschluss an das Studium. Die Richtung „Kinder- und Jugendbuch“ schlug die Illustratorin über die Reihe *Mein erster Reiseführer* des Hamburger Marion von Schröder Verlags ein. Der Durchbruch gelang ihr 1967 mit dem Bilderbuch *Die alte Linde Gundula*, welches 1968 für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominiert wurde. Weitere Nominierungen folgten 1969, 1977 und 1979. Ursula Kirchberg arbeitete vor allem mit dem Ellermann sowie dem Gerstenberg Verlag zusammen und illustrierte sowohl eigene als auch fremde Texte. Sie scheute nie davor zurück, schwierige Themen zu behandeln. Ihr Bilderbuch *Selim und Susanne* (1978) wurde 1984 als erster Titel mit dem im selben Jahr neu ausgelobten Kinderbuchpreis der Ausländerbeauftragten der Stadt Berlin ausgezeichnet und ist thematisch bis heute aktuell. Ihr seit Jahren vergriffenes Erstlingswerk *Die alte Linde Gundula* wurde 2010 von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz neu aufgelegt.

Ursula Kirchberg lebt in Lamstedt bei Cuxhaven.

[Weitere Informationen finden sich im [Blog](#) der SBB.]